

Liebe Studierende, Akkreditierte, Kolleginnen und Kollegen, Dozierende, Prüferinnen und Prüfer, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Aufgrund der aussergewöhnlichen Situation durch die weltweite Epidemie mit Covid-19 ist das Jung-Institut zu einer drastischen Umstellung des Lehrbetriebs für das Sommersemester 2020 gezwungen.

In dieser für uns alle mit grossen Schwierigkeiten und Entbehrungen verbundenen Situation haben Curatorium und Vorstand Lehre einige einschneidende Änderungen beschlossen. Insbesondere soll das SS 2020 komplett auf Live-Online-Unterricht (beispielsweise Skype, Zoom) umgestellt werden, und zwar ausschliesslich für Studierende. Externe Interessenten können an diesem Angebot nicht teilnehmen.

Dozierende, die bei diesem Online-Angebot mitmachen, werden bei der technischen Umsetzung tatkräftige Unterstützung erhalten.

Das unten beschriebene Angebot stellt eine Absicht dar. Ob uns die Umsetzung gelingt, ist freilich gegenwärtig noch nicht sicher. Wir arbeiten gemeinsam mit Zuversicht und Hochdruck an der Umsetzung. Voraussichtlich an Ostern können wir Ihnen mitteilen, ob uns das gelingt. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir momentan unsere ganze Kraft für diese Umplanungen benötigen. Wir bitten Sie daher um etwas Geduld, damit wir in Ruhe an der Lösung der dadurch entstehenden Fragen arbeiten können. Sie sollten uns daher nur in sehr dringenden Angelegenheiten kontaktieren.

Viele haben jetzt spontan den Impuls, uns – in welcher Form auch immer – zu helfen oder zu unterstützen. Dafür sind wir Ihnen sehr dankbar. Doch wenn Sie uns jetzt schreiben, benötigt auch das Zeit und Kraft, um Ihr Anliegen zu prüfen und Ihnen zu antworten. Diese Zeit und Kraft haben wir derzeit nicht. Seien Sie versichert: Wenn wir Hilfe brauchen, schreiben wir Sie rechtzeitig an und sagen genau, welche Unterstützung oder Hilfe wir brauchen.

Da wir nicht wissen, ob wir unsere Pläne umsetzen können, bitten wir die Studierenden bis zu einer weiteren Mitteilung kurz nach Ostern keine Gebühren zu bezahlen. Beschlossen wurde hinsichtlich der Gebühren:

- Semestergebühren für Studis die online mitmachen (D und E) CHF 2'500
- Urlaubssemester ohne Prüfungen: Reduktion von CHF 900 auf CHF 450
- Urlaubssemester mit Prüfungen: CHF 900 (unverändert)
- Prüfungsgebühren: unverändert

Bleiben Sie gesund – körperlich und seelisch!

Unsere Planung im Einzelnen:

1. FMH Unterricht

Der FMH-Unterricht wird ab sofort bis zum 3. Juli 2020 auf Online-Unterricht umgestellt. Falls schon vor dem 3. Juli eine offizielle Erlaubnis zum Präsenzunterricht erteilt wird, werden wir uns bemühen, diesen wieder anzubieten.

2. Deutschsprachiges Semesterprogramm

Das deutschsprachige Semesterprogramm wird bis 3. Juli 2020 auf Online-Unterricht umgestellt.

Bestimmte Selbsterfahrungs- bzw. Praxis-Seminare (z.B. Werkstattseminar Sandspiel) können daher nicht stattfinden. Sie werden in einem späteren Semester nachgeholt. Es werden in den dadurch freiwerdenden Zeitfenstern andere Seminare angeboten, wenn möglich, thematisch ähnlich.

Falls vor dem 3. Juli eine offizielle Erlaubnis zum Präsenzunterricht erteilt wird, werden wir uns bemühen, diesen wieder anzubieten.

3. CAS

Die Seminare werden bis 3. Juli 2020 auf Online-Unterricht umgestellt. Falls vor dem 3. Juli eine offizielle Erlaubnis zum Präsenzunterricht erteilt wird, werden wir uns bemühen, diesen wieder anzubieten.

4. Englischer Block

Der Englische Block kann in der geplanten Form nicht stattfinden. Alle geplanten Veranstaltungen werden abgesagt.

Alternativ wird für die Blockperiode vom 15.06. bis 03.07.2020 ein inhaltlich modifiziertes Online-Angebot geplant, jeweils von Montag bis Freitag. Es sollen täglich jeweils zwei parallele Seminare angeboten werden, damit eine inhaltliche Auswahl gewährleistet ist. Wir werden zudem die unterschiedlichen Zeitzonen in der Planung berücksichtigen.

5. ISP (Summer Intensive Program)

Wird ersatzlos gestrichen.

6. Supervision und Lehranalyse

Ab sofort bis zum 3.7. kann Lehranalyse per Videokonferenz stattfinden und wird nicht auf das 30 Prozent Kontingent angerechnet.

Einzelsupervision kann, wie schon bisher, per Videokonferenz stattfinden.

Ausnahmsweise kann auch Gruppen-SV online angeboten werden.

7. Examen SS 2020

- a) Prüfungen dürfen ausnahmsweise auch in einem Urlaubssemester stattfinden.
- b) Alle Prüfungen werden online durchgeführt. Für den Fall, dass ein Prüfer keine Online-Prüfung durchführen möchte, werden wir eine Liste erstellen mit allen Prüfern, die grundsätzlich eine Online-Prüfung anbieten werden. Studierende haben somit - falls sie die Prüfung nicht auf ein späteres Semester verschieben wollen - die Möglichkeit, zur Verfügung stehende Prüfer anzusprechen.
- c) Der Hauptprüfer organisiert den Prüfungstermin mit dem Beisitzer und dem Studenten. Der Hauptprüfer teilt das Datum der Prüfung bis zum 01.05.2020 dem Studiensekretariat mit.
- d) Im SS 2020 darf ein Prüfer ausnahmsweise online bis zu dreimal prüfen anstatt nur zweimal.
- e) Die Märchenprüfung findet im SS ausschliesslich als 48-stündige Hausarbeit statt.
- f) Alles Material wird elektronisch verschickt, inklusive Notenblätter.
- g) Die Examensperiode wird verlängert vom 1.6. bis 1. Juli 2020

8. Termine mit der Aufnahmekommission

Interviews können im SS ausnahmsweise per Videokonferenz stattfinden.

9. Gremienarbeit

Diese kann per Videokonferenz stattfinden. Details werden noch geklärt.

10. Diplomübergabe und Farewell-Apero

Fallen aus

11. Versammlung der Akkreditierten am 18.06.2020

Derzeit noch offen, ob Sie stattfinden kann.

Abschliessend wollen wir darauf hinweisen, dass wir das WS 20/21 im üblichen «normalen» Rahmen planen. Zusätzliche Lehrangebote oder Prüfungen wird es nicht geben. Das tun wir aus Selbstfürsorge. Wir wollen nicht Gefahr laufen, uns zu überfordern, da niemand weiss, ob wir im Herbst bereits körperlich und seelisch erholt sein werden. Wir wissen nicht, ob wir im Stande sein werden, zusätzliches zu leisten. Zudem ist derzeit noch nicht klar wie die allgemeine Lage um die Convid-19 Epidemie im Herbst sein wird. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Küsnacht, den 19.03.2020,

Renate Daniel

Wolf-Jürgen Cramm